

Maßnahmen zur Sicherstellung der Attraktivität der Landesverwaltung Gespräche fortgesetzt

22. Dezember 2016

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

wie in der Ergebnisniederschrift vom 20. Juli 2016 festgehalten, hat sich der dbb mit der brandenburgischen Landesregierung getroffen, um über die offenen Punkte aus dem Termin am 20. Juli 2016 zu sprechen. Diese war vertreten durch die Staatssekretärinnen Katrin Lange (Ministerium des Innern und für Kommunales) und Daniela Trochowski (Ministerium der Finanzen).

Bestandsaufnahme über befristete Arbeitsverhältnisse

Die Arbeitgeberseite stellte die von ihnen ausgearbeitete Matrix zur Erhebung der Daten der befristet Beschäftigten in der Landesverwaltung vor. Diese ist sehr detailliert ausgestaltet und sieht eine gesonderte Datenerfassung für die verschiedenen Statusgruppen vor. Beide Seiten haben sich darauf geeinigt, das Zahlenmaterial für die allgemeine Verwaltung bis zum 30. April 2017 und für den Lehrer- und Wissenschaftsbereich bis zum 30. Mai 2017 zu erfassen. Danach soll anhand des konkreten Zahlenmaterials die Möglichkeit geprüft werden, befristete in unbefristete Arbeitsverhältnisse zu überführen. Unsere Forderung ist und bleibt, auf sachgrundlose Befristungen zu verzichten und Auszubildende nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zu übernehmen, soweit nicht mangelnde Leistungsfähigkeit oder sonstige personenbedingte Gründe entgegenstehen.

Einführung einer Gesundheitskarte nach § 20a SGB V

Die Einführung einer Gesundheitskarte würde aufgrund der rechtlichen Vorgaben nur den Tarifbeschäftigten zugutekommen und zu einer Ungleichbehandlung der einzelnen Statusgruppen führen. Vielmehr soll ein Maßnahmenkatalog definiert werden, der möglichst flächendeckend und für alle Mitarbeiter in der Landesverwaltung gilt.

Bezuschussung von Bildungsurlaub

Wie im Juli 2016 zugesagt, hat die Arbeitgeberseite die Möglichkeiten zur Zuschussung von Bildungsurlaub vorgestellt und hierzu eine Ausarbeitung überreicht, die von den Gewerkschaften geprüft wird.

Langzeitkonten

Zum 1. Januar 2015 ist das Pilotprojekt zur Einführung von Langzeitkonten nach § 10 Abs. 6 TV-L in Kraft getreten. Es wurde die Frage diskutiert, warum bislang verhältnismäßig wenig Beschäftigte von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben und wie die Attraktivität des Langzeitkontos gesteigert werden kann.

mitglieder-info


Durch Informationsveranstaltungen und Publikationen soll der Bekanntheitsgrad erweitert sowie die Möglichkeiten, die das Langzeitkonto bietet, erläutert werden. Darüber hinaus wurde erwogen, die ursprünglich geplante Evaluation des Pilotprojekts, die für 2019 geplant war, vorzuziehen.

Hintergrund

In Umsetzung der Gesprächsergebnisse vom 2. Juli 2014 und vom 13. November 2015 haben sich das Land Brandenburg und der dbb darauf verständigt, zur Gestaltung des Generationenwechsels und zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des öffentlichen Dienstes im Land Brandenburg Gespräche/Verhandlungen über Maßnahmen zur Sicherstellung der Attraktivität der Landesverwaltung aufzunehmen.

Im Verhandlungstermin am 22. Februar 2016 wurden die thematischen Schwerpunkte festgelegt: Lebens- und altersgerechtes Arbeiten – Umgang mit lebensälteren Beschäftigten, Gewinnung und Einstellung junger Beschäftigter und Attraktivität des öffentlichen Dienstes sowie Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung.

**Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften!
Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!**

 <p>dbb beamtenbund und tarifunion</p> <p>Bestellung weiterer Informationen</p> <p>Name <input type="text"/></p> <p>Vorname <input type="text"/></p> <p>Straße <input type="text"/></p> <p>PLZ/Ort <input type="text"/></p> <p>Dienststelle/Betrieb <input type="text"/></p> <p>Beruf <input type="text"/></p>	<p>Beschäftigt als:</p> <table border="0"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r</td> <td><input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin</td> <td><input type="checkbox"/> Anwärter/in</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Rentner/in</td> <td><input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in</td> </tr> </table> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.</p> <p><small>Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitgliedsgewerkschaften notwendig sind, einverstanden.</small></p> <p>_____ Datum / Unterschrift</p> <p><small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81-5400, Fax: 030. 40 81-4399, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de</small></p>	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in						
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in						
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in						

mitglied-er-info